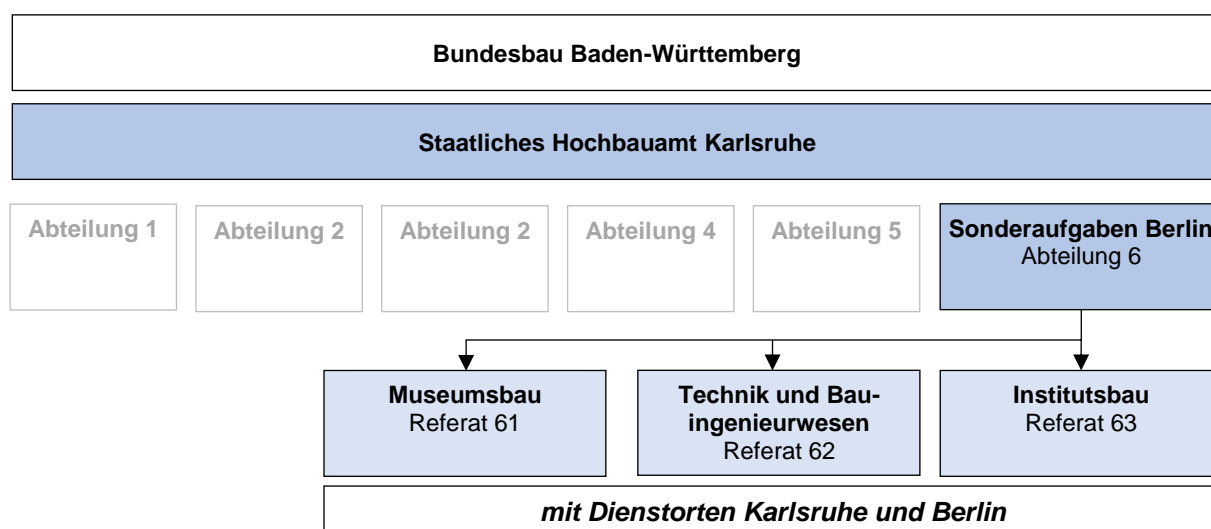


## Nähere Informationen zur Stellenausschreibung Bauhütte Berlin | Bundesbau Baden-Württemberg

Der Bundesbau Baden-Württemberg plant und realisiert vielfältige Bauprojekte im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland – in Baden-Württemberg, Berlin und im Ausland. Rund 780 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich bei uns in den Bereichen Architektur, Ingenieurwesen, Technik und Verwaltung.

Seit rd. 10 Jahren betreuen wir anspruchsvolle Bauvorhaben in Berlin, dazu zählen herausragende Kulturbauten, komplexe Forschungs- und Laborgebäude. Bei dem vielfältigen Aufgabenspektrum ist hohe Kompetenz in den Fachsparten der Architektur, im Versorgungs- und Elektroingenieurwesen, im Bauingenieurwesen, Technischen Zeichnen sowie im Projektmanagement gefragt. Um die Planungs- und Bauprozesse präzise zu steuern, arbeiten wir in interdisziplinären Teams.



Das „Museumsbau“-Team ist aktuell in Projektleitung für den Neubau des Kunstmuseum „berlin modern“ am Kulturforum Berlin verantwortlich. Bauherr ist die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und wir sind mit der baufachlichen Vertretung beauftragt.

Aus einem Ideen- und Realisierungswettbewerb ist das Architekturbüro Herzog & de Meuron zusammen mit Vogt Landschaftsarchitekten als 1. Preisträger hervorgegangen. Das Museum präsentiert zukünftig international bedeutende Werke der Nationalgalerie zur Kunst des 20. Jahrhunderts, die Sammlungen Marx und Pietzsch, Teile der bei den Staatlichen Museen verankerten Sammlung Marzona sowie Werke aus dem Kupferstichkabinett.

Unsere Aufgabe besteht im umfassenden Projektmanagement unter der Steuerung der Zusammenarbeit der Architekten, Ingenieure, Berater, Gutachter und Sonderfachleute. Es gilt die Belange des Gebäudenutzers, des Bauherrn und der Resorts abzustimmen und zu koordinieren. Dabei sind Qualitäts-, Termin- und Kostenziele bis zur Übergabe des Projektes an Bauherren und Nutzer auszusteuern.

Derzeit erfolgt die Fertigstellung der Baugrube und Verbau. Die Bauarbeiten der ersten Hochbau-Gewerke mit insbesondere dem erweiterten Rohbau beginnen.



© Stiftung Preußischer Kulturbesitz und Herzog & de Meuron



© Stiftung Preußischer Kulturbesitz und Herzog & de Meuron

**Das „Institutsbau“-Team** nimmt ausgewählte Bauangelegenheiten für das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) und das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) wahr.

Die Forschungstätigkeit des BfR dient der Bewertung bestehender und dem Aufspüren neuer gesundheitlicher Risiken sowie der Erarbeitung von Empfehlungen zur Risikobegrenzung. Das BVL trägt zur Lebensmittelsicherheit als Zulassungs- und Risikomanagementbehörde mit vielfältigen Maßnahmen bei.

Das Aufgabenspektrum des Staatlichen Hochbauamts Karlsruhe reicht von der umfassenden Betreuung des Baubestandes der Liegenschaften bis zur Umsetzung großer Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen für die Forschungseinrichtungen mit Labor-, Verwaltungs-, Gemeinschaftsnutzungen sowie Gebäude für die Tierhaltung und zentrale Versorgungsanlagen.

Langfristig sollen die derzeit noch an mehreren Standorten angesiedelten Einrichtungen des BfR und BVL mit einem Bedarf für rund 2.300 Beschäftigte am Standort Marienfelde zusammengeführt werden. Die Planung und Realisierung der hierfür notwendigen Baumaßnahmen werden sich vsl. auf rd. 1 Milliarde EUR belaufen und mindestens 15 Jahre beanspruchen. Nach Durchführung eines städtebaulichen Rahmenplanes, ist das HBA KA mit der Projektsteuerung zu Planung und Aufstellung eines Bebauungsplanes beauftragt. In weiteren Schritten erfolgen dann die Durchführung von Wettbewerben, vorbereitenden (Infrastruktur-) Planung und Baumaßnahmen bis hin zur nachfolgenden Planung und Realisierung in einzelnen Bauabschnitten.



© Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Berlin



© Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Berlin

Dabei ist die Ingenieurkompetenz **„Technik und Bauingenieurwesen“** innerhalb der gemeinsamen, fachübergreifenden Teamarbeit bei allen Projekten vertreten. Komplexe technische Projekte der technischen Gebäudeausrüstung und des Bauingenieurwesens werden eigenständig abgewickelt oder unterstützend mit dem Hochbau in den interdisziplinären Teams bearbeitet und gesteuert.



© Foto Michael Komenik, Berlin



© Foto Michael Komenik, Berlin

## **Elektrotechnik-Ingenieur (m/w/d) mit Schwerpunkten insbesondere Stark- und Schwachstromtechnik, Informations- und Kommunikationstechnik, Sicherheitstechnik**

### **Ihre Aufgaben im „Museumsbau“-Team**

In den nächsten Jahren gehört zu Ihren Aufgaben insbesondere die Fachprojektleitung der technischen Gebäudeausrüstung für den Neubau des Kunstmuseum „berlin modern“ in Berlin. Als Fachprojektleitung der Elektrotechnik sind Sie hier eingebunden in unserem Projektteam mit der Wahrnehmung der Bauherrenaufgaben und Steuerung aller Aspekte der aktuellen Ausführungsplanung und Baurealisierung betraut.

In und mit unserem interdisziplinären Steuerungsteam betreuen Sie verantwortlich die damit verbundene erforderliche Organisation und Koordination aller Planungs- und Projektabläufe auch unter Berücksichtigung verwaltungsinterner Vorgaben:

- Fachlich fundierte Organisation und Koordination der projektbeteiligten Planer\*innen, Fachingenieur\*innen, Behörden, Nutzer- und Bauherrenseitigen Institutionen
- Qualitätssicherung, Mitüberwachung des Projektplans und damit einhergehende Kosten und Terminkontrolle, Steuern des Entscheidungsmanagements
- Bearbeitung und Steuerung der Vertrags- und Leistungspflichten der Ingenieur- und Gutachterverträge, inkl. Vergabe, Überwachung, Abnahme und Abrechnung
- Fachliche Prüfung und Bewertung von Ausführungsplanung im Gesamtkontext der Baumaßnahme, auch hinsichtlich möglicher Optimierungspotentiale
- Steuerung des Aufstellens der Vergabeunterlagen, Vergabevorbereitung, Vergabe, Betreuung und Abrechnung von VOL und VOB Leistungen
- Steuerung und Überwachung der Vertragserfüllung der Bauleistungen gemeinsam mit den projektbeteiligten Planer\*innen, Fachingenieur\*innen

Die interdisziplinäre Kommunikation im Planungsteam und mit den ausführenden Firmen als auch die bedeutsame Kommunikation mit den weiteren projektbeteiligten Ministerien, Stiftung Preussischer Kulturbesitz, Staatliche Museen zu Berlin, Behörden, Bezirken und dem Senat und weiteren Dritten sind in Planung und Ausführung gehören ebenfalls zu Ihren Aufgaben.

### **Ihr Profil**

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Elektrotechnik oder vergleichbare Fachrichtungen
- Mehrjährige praktische Berufserfahrung in der Planung und Ausführung von mittleren und großen Bauprojekten einschließlich des zugehörigen Planungs-, Vergabe- und Bauvertragsrechts
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bauprojektmanagement sowie idealerweise Erfahrung in der Bauherrenvertretung
- Erfahrung in den Bereichen Abrechnung, Nachtragsbearbeitung und Kostenkontrolle / Claim-Management
- Verantwortungsbewusstsein, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie eine kompetente Urteilsfähigkeit
- Sehr gute Kenntnisse und Sicherheit in der Anwendung der einschlägigen technischen Normen und Regelwerke und Vorschriften (wie etwa Bauordnungs- und Planungsrecht, VOB, VgV, VOL, HOAI)
- Kenntnisse der einschlägigen Regelwerke des öffentlichen Auftraggebers Bundesbau sind wünschenswert
- Ausgeprägtes Wirtschaftlichkeitsbewusstsein
- Selbständiges, eigenverantwortliches, strukturiertes und zielorientiertes Arbeiten und ein hohes Maß an fachübergreifender Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit und Bereitschaft zum digitalen Arbeiten
- Wir erwarten angesichts der Bedeutung unserer Projekte ein besonderes Engagement. Die Bereitschaft zu Dienstreisen zwischen Berlin und Karlsruhe wird vorausgesetzt.

## **Unser Angebot**

- Einen interessanten, attraktiven Arbeitsplatz in Berlin in einem neu gestalteten, Denkmal Geschützten Bürogebäude mit sehr guter Verkehrsanbindung (Nähe Berlin Südkreuz)
- Eine Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Die Möglichkeit, gemeinsam mit Ihren Teamkollegen\*innen, an einem einzigartigen Museumsprojekt und dem derzeit größten Bauprojekt in Berlin Mitte mitzuwirken
- Eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit und die Übernahme von verantwortungsvollen, vielseitigen Aufgaben
- Eine offene und wertschätzende Organisationskultur und vertrauensvolle Arbeits- und Teamatmosphäre
- Individuelle Entwicklungsperspektiven und Weiterbildungsmöglichkeiten, Sicheres Arbeitsverhältnis mit flexiblen und familiengerechten Arbeitszeiten
- Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern • Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung mit Vorrang berücksichtigt

## **Ihre Zukunft im „Institutsbau“-Team**

Perspektivisch umfasst das Aufgabengebiet die Abwicklung eigenständiger, technischer Ingenieurprojekte sowie die interdisziplinäre Projektarbeit im Bereich Institutsbau für die oben genannten Forschungseinrichtungen, mit:

- Projektentwicklung, Planung, Ausschreibung und Baudurchführung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Bauunterhaltung als Eigenleistung oder die Überwachung von Fremdleistungen als Bauherrenvertreter